

Inhalt

Einleitung

Vom Widerstand zu den Alternativen	7
I. Die Genese einer neuen internationalen Finanzarchitektur.....	22
1. Warum eine Bank des Südens?	22
2. Die Bank des Südens gegen den »Washingtoner Konsens«	39
3. Welche Bank des Südens?	45
4. Soziale Bewegungen fordern die Regierungen zum Handeln auf	55
5. Krise bei der Weltbank und beim IWF	72
II. Bolivien und Ecuador: Zwei leuchtende Erfahrungen	78
6. Ecuador: Die Herausforderungen der Konstituante und der Schulden	78
<i>Rede von Präsident Rafael Correa vor der UNO</i>	86
7. Bolivien: Errungenschaften in der Frage des Gemeineigentums und der Verfassungsreform	91
<i>Rede von Präsident Evo Morales zur Amtseinführung</i>	98
III. Die Weltwirtschaft in der Krise.....	112
8. Die Explosion der Schulden- und Immobilienblase im Norden	112
9. Wie die Welt sich dreht	123
IV. Das Rad der Geschichte dreht sich in Venezuela, Ecuador und Bolivien	139
10. Fünf Elemente des allgemeinen Kontextes	139
11. Die laufenden Veränderungen in Venezuela	149
12. Bolivien auf dem Weg zu einem andin-amazonischen Kapitalismus?	169
13. Die »Bürgerrevolution« in Ecuador	180
14. Das auf den Grundstoffindustrien beruhende Entwicklungsmodell und der Verlust wertvoller Zeit bei der Integration	188
15. Für eine regionale Integration, die teilweise mit dem kapitalistischen Weltmarkt bricht	195
Glossar	200
Abkürzungen.....	207